

# „Sozial engagierter Unternehmer mit Herz und Verstand“



Hermann Brück (2.v.r.) nimmt im Beisein von Ehefrau Grit von Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe (2.v.l.) den Wirtschaftspreis 2017 der Stadt Münster entgegen. Es gratuliert auch WFM-Geschäftsführer Dr. Thomas Robbers (l.).

**Der Unternehmer Hermann Brück reiht sich seit kurzem in die lange Liste der Wirtschaftspristräger der Stadt Münster ein. Die Auszeichnung erfolgte im September vor mehr als 200 Gästen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Erbdrostenhof.**

Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe würdigte Brück als Geschäftsmann mit Herz und Verstand, als Firmenchef mit Weitblick und Bodenhaftung und als innovativ denkenden Kaufmann. Durch sein soziales Engagement fördere er auch die Stadtgesellschaft in hohem Maße.

Bei der Wahl des Handwerksmeisters zum Wirtschaftspreisträger 2017 war der Rat dem Vorschlag des WFM-Aufsichtsrats gefolgt. Die Laudatio hielt der Preisträger 2015 und frühere Vorstandsvorsitzende der Agravis Raiffeisen AG, Dr. Clemens Große Frie.

Hermann Brück ist geschäftsführender Gesellschafter der Firmengruppe Brück. 1947 von Hermann Brück Senior gegründet, übernahm der 1945 geborene Sohn 1971 die elterliche Firma und steigerte den Umsatz von 735.000 DM auf heute 30 Millionen Euro. Der Betrieb mit drei Angestellten wuchs zum Verbund aus sechs Unternehmen des Handwerks und Baugewerbes in Münster, Essen und Düsseldorf.

Brück beschäftigt 160 von 200 Mitarbeitern in Münster, hat aktuell 32 Auszubildende und eine Frauenquote von 25

Prozent. Elf Prozent aller Mitarbeiter sind ausländischer Herkunft. In Nachunternehmern sind zirka 100 Menschen aus Ungarn, Polen, Tschechien, Bulgarien, der Türkei und Syrien tätig.

Der Maler- und Lackierermeister war 25 Jahre Sachverständiger für das Maler- und Lackiererhandwerk bei der HWK in Münster. Er ist u.a. Mitglied der Wirtschaftsclubs von Münster und Düsseldorf, der Kunstakademie Münster, des Vereins InDUstrie und des BVMW. Für seine Verdienste wurden ihm 2005 die Silberne Rathausmünze sowie 2016 das Silberne Rathaus der Stadt Münster verliehen. 2011 ehrte ihn NRW mit dem Verdienstkreuz am Bande.

Brück, einst langjähriger Schatzmeister bei Preußen Münster, unterstützt unter anderem den Jugend-Fußball, die USC-Volleyballerinnen und den Reitsport. Hinzu kommen kulturelle Initiativen wie der Karneval, das Jazzfestival und die Skulptur Projekte 2017.

Der Unternehmenserfolg basiert auch auf Familientradition: Ehefrau Grit leitete lange das Marketing, der geschäftsführende Sohn Oliver, Tochter Nina und Schwiegertochter Melanie bekleiden ebenfalls wichtige Positionen. Unternehmen dieser Couleur machen den Wirtschaftsstandort Münster so wie er ist: stark und zukunftsfähig.

## Die Wirtschaftspristräger der vergangenen Jahre:

2017	Hermann Brück (Firmengruppe Brück)
2015	Clemens Große Frie (ehem. Agravis Raiffeisen AG)
2013	Wolfgang Fritsch-Albert (Westfalen AG)
2011	Barbara Müller und Hans Müller (Pinkus Müller)
2009	Hildegard und Wolfgang Göhde (Partec GmbH)
2005	Ulrich Weimer (ehem. Armacell Int. GmbH) und Hermann Wessels (ehem. Armstrong Building Products GmbH)
2003	Wolfgang Hölker (Coppentrath-Verlag)
2001	Titus Dittmann (ehem. titus AG)
1998	Rudolf Baumheuer und Wilhelm Fütting (ehem. GAD)